



ZEV, vZEV und LEG – was ist das?

Einwohner der Gemeinde Oberwil können sich zu einem sogenannten **Zusammenschluss Eigenverbrauch (ZEV, vZEV)** oder zu einer **Lokalen Elektrizitätsgemeinschaften (LEG)** zusammenschließen, um Strom, z.B. aus Photovoltaik-Anlagen und/oder Batteriespeichern, gemeinsam zu nutzen. Auf diese Weise können sie von günstigem, lokal und nachhaltig erzeugtem Solarstrom profitieren und leisten gleichzeitig einen Beitrag zur Entlastung des örtlichen Stromnetzes und zur Energiewende. Hierzu eine Begriffserklärung:

ZEV: Zusammenschluss zum Eigenverbrauch

Der auf dem eigenen Dach produzierte Solarstrom wird von mehreren Parteien *innerhalb einer Liegenschaft oder Überbauung* genutzt. Der über den Eigenbedarf hinaus produzierte Strom wird ins allgemeine Stromnetz eingespeist. Bei Bedarf kann Energie aus dem Netz bezogen werden.

Die Individuellen Verbräuche werden innerhalb des ZEV mit privaten Stromzählern erfasst und selbst abgerechnet.



vZEV: Virtueller Zusammenschluss zum Eigenverbrauch

Der vZEV ist eine erweiterte, besonders attraktive Form einer Energiegemeinschaft, bei der sich mehrere Solarstromerzeuger und Verbraucher über die Liegenschaft hinaus *bis zum nächsten Netzanschlusspunkt* zu einem „virtuellen“ Zusammenschluss formieren. Trotz teilweiser Nutzung des öffentlichen Netzes entfallen keine Netznutzungsgebühren.

Die individuelle Abrechnung der Verbräuche erfolgt, basierend auf den Zählerdaten der einzelnen Parteien, über einen „virtuellen Zähler“. Diese Dienstleistung wird z.B. vom EW, von leghub.ch, PVshare.ch angeboten.



